

# Inhaltsverzeichnis

**Vorwort — V**

**Abbildungsverzeichnis — X**

## **1 Einleitung — 1**

- 1.1 Spannungsverhältnisse historischen Lernens im digitalen Raum — 2
- 1.2 ‚Historisches Lernen‘ als mehrdimensionaler Begriff — 4
- 1.3 Medienkompetenzen und Digital Literacy — 8
- 1.4 Zielsetzungen, Forschungsfragen und Vorgehensweise — 12
- 1.5 Das Projekt der ‚App in die Geschichte‘ im Überblick — 15

## **2 Theoretische und empirische Grundlagen — 21**

- 2.1 Historische Erzählungen — 21
  - 2.1.1 Historische Erzählungen über Friedrich v. Bodelschwingh und Bethel im Nationalsozialismus — 22
  - 2.1.2 Verwirrung um den Erzählbegriff — 28
  - 2.1.3 Erzählungen im digitalen Raum — 41
  - 2.1.4 Schlussfolgerungen — 46
- 2.2 Historisches Erzählen als (Lern-)Prozess historischen Denkens — 47
  - 2.2.1 Historisches Erzählen in der disziplinären Matrix — 48
  - 2.2.2 Historisches Erzählen im FUER-Kompetenz-Strukturmodell — 51
  - 2.2.3 Forschungsstand zu historischen Lernprozessen im re-konstruktiven Modus — 65
  - 2.2.4 Potenziale digitaler Lernangebote für historische Lernprozesse — 78
  - 2.2.5 Schlussfolgerungen — 82
- 2.3 Differenzierungen historischer Lernprozesse — 83
  - 2.3.1 Kontroversität im Umgang mit Darstellungen — 86
  - 2.3.2 Multiperspektivität im Umgang mit Quellen — 95
  - 2.3.3 Pluralität historischer Erzählungen innerhalb von Lerngruppen — 115
  - 2.3.4 Schlussfolgerungen — 123
- 2.4 Forschungsfragen aus theoretischer und empirischer Perspektive — 125

## **3 Konzeption der App in die Geschichte — 126**

- 3.1 Methodisch-didaktische Konzeption der ‚App in die Geschichte‘ — 127
  - 3.1.1 Lernprozess in der App — 127
  - 3.1.2 Die App als modularer Baukasten — 131
  - 3.1.3 Adressierte Kompetenzbereiche — 135

- 3.2 Story Modus Bethel — **136**
- 3.2.1 Forschungsauftrag — **136**
- 3.2.2 Forschungslogbuch und Aufgaben — **138**
- 3.2.3 Digitales Archiv — **142**
- 3.2.4 Zeitleiste — **146**
- 3.2.5 Journal — **148**
- 3.3 Ausblick: Integration weiterer Module — **153**
- 3.4 Zusammenfassung und Folgerungen — **154**
- 3.5 Reformulierung der Forschungsfragen im Hinblick auf die Gestaltung der App — **155**
- 4 Forschungsmethoden — 157**
- 4.1 Erkenntnisse aus der Vorstudie — **159**
- 4.2 Anlage der Studie — **164**
- 4.2.1 Studiendesign — **164**
- 4.2.2 Sampling — **166**
- 4.2.3 Durchführung der Untersuchung — **168**
- 4.2.4 Datenerhebung — **170**
- 4.3 Datenauswertung — **175**
- 4.3.1 Machine Learning als KI basierte Forschungsmethode — **176**
- 4.3.2 Verfahren und Anwendungen computerbasierter Clusteranalysen — **180**
- 4.3.3 Qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz in MAXQDA und Differenzierungsmerkmale historischen Erzählens — **187**
- 4.4 Gütekriterien — **201**
- 4.5 Reformulierung der Forschungsfragen vor dem Hintergrund der methodologischen Entscheidungen — **203**
- 5 Nutzer\*innen-Typen der ‚App in die Geschichte‘ — 206**
- 5.1 Übersicht über die Daten und den ausgewählten Merkmalsraum — **206**
- 5.2 Die fünf Nutzer\*innen-Typen der App — **207**
- 5.2.1 ‚Minimalist\*innen‘ vs. ‚Engagierte‘ und ‚sehr Engagierte‘ — **209**
- 5.2.2 ‚Planer\*innen‘ vs. ‚Journalists‘ — **213**
- 5.2.3 Nutzung des digitalen Archivs der App — **220**
- 5.3 Zusammenfassung der verschiedenen Nutzer\*innen-Typen — **228**
- 6 Differenzierungsmerkmale historischen Erzählens in der App — 234**
- 6.1 Der Umgang mit historischen Darstellungen in der App — **234**
- 6.1.1 Der Nachweis über die verwendeten Darstellungen — **235**

6.1.2	Kontroversität der nachgewiesenen Darstellungen —	241
6.1.3	Reflexionen beim Umgang mit den Darstellungen —	245
6.2	Der Umgang mit historischen Quellen in der App —	250
6.2.1	Verweise auf historische Quellen in der App —	250
6.2.2	Beschreibung des Vorgehens und der Quellenauswahl in der App —	255
6.2.3	Multiperspektivität der verwendeten Quellen in der App —	261
6.2.4	Quellenkritische Reflexionen in der App —	269
6.3	Pluralität historischen Erzählens innerhalb der Lerngruppen —	277
6.3.1	Entscheidungen in der Debatte um den Straßennamen —	278
6.3.2	Pluralität innerhalb der Klassen und Kurse —	280
6.4	Zusammenfassung der Differenzierungsmerkmale historischen Erzählens in der App —	285
<b>7</b>	<b>Typen historischen Erzählens in der App —</b>	<b>289</b>
7.1	Die fünf Typen historischen Erzählens in der App —	290
7.1.1	„Quellenkritiker*innen“ vs. „multiperspektivische Quellennutzer*innen“ und „transparente Rezipient*innen“ —	292
7.1.2	„reflektierte Allrounder*innen“ vs. „Quellennutzer*innen“ —	295
7.1.3	Zusammenfassung der Typen historischen Erzählens in der App —	297
7.2	Zusammenhänge zwischen den Typen historischen Erzählens und den Jahrgangsstufen, Kursen sowie den quantitativen Nutzer*innen-Typen —	302
<b>8</b>	<b>Fazit und Ausblick —</b>	<b>308</b>
<b>Literatur — 318</b>		
<b>Aufgabenstellungen in der App — 333</b>		
1	Forschungsauftrag auf der Startseite der App —	333
2	Aufgabenübersichtsseite —	334
3	Vorüberlegungen —	334
4	Planung —	335
5	Recherche —	335
6	Auswertung —	335
7	Ergebnisse —	336
<b>Akten im digitalen Archiv der App aus dem Hauptarchiv der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel in Bielefeld — 337</b>		